

Borealis liefert solides Quartalsergebnis und erzielt Fortschritte bei wichtigen Wachstumsinitiativen

- Borealis meldet einen Nettogewinn von EUR 273 Millionen im dritten Quartal 2017, im Vergleich zu EUR 304 Millionen im dritten Quartal des Jahres 2016
- Borealis startet FEED-Phase für neue Propan-Dehydrierungsanlage im Weltmaßstab in Belgien
- Borealis und Borouge kündigen globalen Marktstart der neuen Flaggschiffmarke Anteo™ an

Kennzahlen		Q3 2017	Q3 2016	YTD 2017	YTD 2016
Umsatzerlöse	EUR Millionen	1.822	1.753	5.712	5.414
Gesamtumsatz*	EUR Millionen	2.191	2.157	6.892	6.499
Nettogewinn	EUR Millionen	273	304	848	868
Rückgang / (Anstieg) der verzinslichen Nettoverschuldung	EUR Millionen	33	168	(475)	288
Verschuldungsquote (Gearing)	%			18%	13%

* Umsatzerlöse von Borealis inkl. anteiliger Umsätze der nach Equity-Methode bilanzierten Gesellschaften

Borealis, ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine und Basischemikalien, meldet im dritten Quartal einen Nettogewinn von EUR 273 Millionen, während im Vergleichszeitraum des Vorjahres EUR 304 Millionen erwirtschaftet wurden. Der solide Nettogewinn im dritten Quartal wurde vom starken Gewinnbeitrag von Borouge sowie von soliden integrierten Polyolefinmargen in Europa gestützt. Das Geschäftsumfeld des Pflanzennährstoffbereichs schwächelte weiterhin und wies eine ähnliche Performance wie im dritten Quartal des Jahres 2016 auf.

Die Nettoverschuldung konnte im dritten Quartal um EUR 33 Millionen reduziert werden. Der Geldbedarf aufgrund der hohen Investitionsvolumina für Wachstumsprojekte und Turnarounds wurde durch den starken Mittelzufluss aus der soliden Performance des integrierten Polyolefingeschäfts und Borouge mehr als ausgeglichen. Mit einer Verschuldungsquote von 18% zum Ende des dritten Quartals 2017 ist Borealis finanziell weiterhin stark aufgestellt.

Borealis schreitet zur nächsten Phase für neue Dehydrierungsanlage im Weltmaßstab

Nach erfolgreicher Fertigstellung der Pre-FEED-Phase im Juni 2017 kündigt Borealis nun den Start der FEED-Phase für eine neue Propan-Dehydrierungsanlage (PDH) im Weltmaßstab an. Die Anlage soll am bestehenden Borealis-Produktionsstandort in Kallo, Belgien, errichtet werden. Die FEED-Phase stellt den letzten Schritt vor der endgültigen Investitionsentscheidung dar, die im dritten Quartal 2018 getroffen werden soll. Die Inbetriebnahme der Anlage ist für Anfang 2022 vorgesehen. Die PDH-Anlage soll über eine jährliche Produktionskapazität von 740 Kilotonnen verfügen, womit sie zu den größten und effizientesten Anlagen der Welt zählen würde. Der Borealis-Standort Kallo wurde aufgrund seiner hervorragenden logistischen Lage und seiner umfassenden Erfahrung im Zusammenhang mit der Produktion und Handhabung von Propylen ausgewählt.

Borealis und Borouge kündigen globalen Marktstart der neuen Flaggschiffmarke Anteo™ an

Borealis und Borouge kündigen den Marktstart von Anteo™ an, einer neuen Familie von Verpackungsprodukten aus linearem Polyethylen mit niedriger Dichte (LLDPE) für den globalen Verpackungsmarkt. Anteo ermöglicht eine einfachere Verarbeitbarkeit bei geringem Extruderdruck, bessere Dichtungsintegrität und verbesserte Durchstoßfestigkeit kombiniert mit starken ästhetischen Eigenschaften für eine höhere Regalattraktivität. Mit einer einzigartigen Kombination aus Eigenschaften für die Endnutzung von Hochleistungsfolienanwendungen vervollständigt Anteo unter Verwendung von Borealis' Borstar® Bimodal Terpolymer-Technologie (BBT) das Komplettlösungsangebot für mehrschichtige, flexible Hochleistungsverpackungsanwendungen. Produziert wird Anteo von Borouge in der Ruwais-Anlage in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE).

Outlook

„Mit diesem nächsten soliden Quartalsergebnis entwickelt sich 2017 für Borealis zu einem weiteren Jahr mit einer starken Finanzperformance. Die generell guten integrierten Polyolefinmargen sowie der anhaltend starke Gewinnbeitrag von Borouge waren die wichtigsten Faktoren dieses Resultats“, erklärt Mark Garrett, Borealis Chief Executive. „Borealis erwartet auch für das vierte Quartal 2017 ein solides Ergebnis. Während die Normalisierung der integrierten Polyolefinmargen schrittweise voranschreitet, könnte sich Hurrikan Harvey kurzfristig negativ auf das globale Polyolefingeschäft auswirken. Im letzten Quartal dieses Jahres ist zudem mit anhaltend schwierigen Bedingungen im Pflanzennährstoffmarkt zu rechnen. Die wichtigste Herausforderung für unser Unternehmen im Jahr 2017 stellte die Rekordzahl an Turnarounds dar. Es macht uns stolz, nun bekanntgeben zu können, dass wir alle von ihnen erfolgreich abgeschlossen haben.“

ENDE

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Patrick Laureys
Senior External Communications Manager
Tel.: +43 1 22 400 726 (Wien, Österreich)
E-Mail: patrick.laureys@borealisgroup.com

Borealis ist ein führender Anbieter innovativer Lösungen in den Bereichen Polyolefine, Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Borealis hat seine Konzernzentrale in Wien, Österreich, und beschäftigt rund 6.600 Mitarbeiter in mehr als 120 Ländern. Im Jahr 2016 erwirtschaftete Borealis Umsatzerlöse von EUR 7,2 Milliarden und einen Nettogewinn von EUR 1.107 Millionen. Borealis steht zu 64% im Eigentum von Mubadala, über deren Beteiligungsgesellschaft, sowie zu 36% der OMV, einem integrierten, internationalen Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich. Gemeinsam mit Borouge, einem Joint Venture mit der Abu Dhabi National Oil Company (ADNOC), liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt. www.borealisgroup.com
